Dr. A. ImHof-Schoch †

Vergangenen Dienstag war in unserer Dorfkirche eine große Trauergemeinde versammelt, um von alt-Regierungsrat Dr. Adolf *ImHof-Schoch*, der am 21. November nach langem Leiden verschied, für immer Abschied zu nehmen.

Ein reiches, erfülltes Leben hat seinen Abschluß gefunden. Wie schön ist es doch, wenn über einem Leben gesagt werden kann, daß es im Dienste der Gerechtigkeit und des Rechtes stand und erfüllt war von einer wahrhaftigen, echten Liebe. Dr. A. ImHof hat während fast drei Jahrzehnten das Justizdepartement unseres Kantons geleitet und hat sich mit Leidenschaft für das Recht, für Gerechtigkeit im privaten und öffentlichen Leben, aber auch für die Idee des freiheitlichen Rechtsstaates eingesetzt. Zu seinem unbeugsamen Pflichtgefühl, seiner absoluten Gewissenhaftig-keit gesellte sich in feiner Weise herzliche Güte und wahre Bescheidenheit. Wenn ein Freund über ihn sagte: «Sein Leben war ein Choral der Freundschaft. Seine Haltung die eines durch und durch edlen Mannes», so hat er damit gewiß das rechte Wort für diesen feinen, vielseitig begabten und überall geschätzten Menschen gefunden. – Wir können wohl hier darauf verzichten, über alle Verdienste und Würden des Verstorbenen zu berichten. Wir werden aber unsern Dahingegangenen in lieber Erinnerung behalten und dabei des Psalmwortes gedenken, das Pfr. G. Wieser der Abdankungspredigt zugrunde legte: «Der Herr ist gerecht und hat Gerechtigkeit lieb.